

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Waffenplatz gesucht!

Übrigens...

Ich habe von Leuten gehört, die seien so geizig gewesen, daß sie ihren Gästen – und seltsamerweise luden sie häufig Leute ein – nur Miniaturmengen von Speisen vorsetzten. Nun sollte man glauben, die

Schüsseln seien nach solchen Zwischenverpflegungs-Mahlzeiten jeweils bis auf den letzten Tupf ausgeschleckt gewesen. Nein – die Gäste scheuten sich nämlich, so winzige Platteninhalte herzhaft anzugreifen, und so blieben nach jeder Einladung Resten zurück. Was die Geizhälse wiederum zu der zufriedenen Feststellung veranlaßte: «Es war genug zum essen da! Sie haben ja nicht einmal alles vertilgt!»

des Landes berichten mit Schlagzeilen davon. Man sieht den Titeln die Wonne förmlich an, welche die Nachricht vom Golddiebstahl bei den zeilenhonorierten Berichterstattern auslöste. Wie sagt doch das Sprichwort? Des einen Guld ist des anderen Nachrichs-Schwall ... Hibou

Hotel Anker Rorschach

Telephon 4 33 44 Das Haus für gute Küche
Restaurations-Seeterrasse
 Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder
 Bes. W. Moser-Zuppiger

☆

In der Stadt Genf ist ein Millionen-Golddiebstahl geschehen. Und die Zeitungen

LUGANO

ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER